



Buchserie
Die letzten
Junkers-Flugzeuge

Zöller, Paul

Die letzten Junkers-Flugzeuge
Ausgabe 2023

Teil I
Frühe Junkers-Entwicklungen
Junkers J1 bis Junkers A50



2. Auflage, Febr. 2023
Paperback, 234 Seiten
ISBN 9783734731389

<http://www.bod.de/shop.html>
UVP 25,99 €

Zöller, Paul

Die letzten Junkers-Flugzeuge

Teil II
Junkers Ju 52, AAC.1 und CASA 352



1. Auflage, Juni 2018
Paperback, 268 Seiten
ISBN 978-3-7528-8016-8

<http://www.bod.de/shop.html>
UVP 24,99 €

Zöller, Paul

Die letzten Junkers-Flugzeuge

Teil III
Junkers Ju86, Ju87, Ju88, Ju90
und Baade 152



1. Auflage, September 2019
Paperback, 288 Seiten
ISBN 978-3-7494-8172-9

<http://www.bod.de/shop.html>
UVP 26,99 €



Herausgeber:
Paul Zöller Luftfahrtarchiv
www.luftfahrtarchiv.bplaced.net

Herstellung und Vertrieb:
BoD – Books on Demand, Norderstedt
Bezugsquelle:
<http://www.bod.de/shop.html>





Buchserie
**Die letzten
Junkers-Flugzeuge**

Fast 30.000 Junkers-Flugzeuge wurden in den Junkers-Werken und in den ihnen angeschlossenen Baubetrieben in ihrer knapp dreißigjährigen Geschichte zwischen 1915 und 1945 gebaut. Die meisten dieser Flugzeuge wurden während des zweiten Weltkriegs gebaut und gingen während ihres Kriegseinsatzes oft nach nur wenigen Einsatztagen verloren. Das, was übrig blieb, war am Ende des verlorenen Kriegs wertvoller Rohstoff und wurde zur Rohstoff-gewinnung verschrottet. Hiervon blieben in Deutschland auch die Flugzeuge nicht verschont, die schon in den zwanziger und dreißiger Jahren als technisches Kulturgut in eines der aufstrebenden Technikmuseen gelangten. Oft wurden sie Opfer der alliierten Bomberangriffe oder sie verschwanden auf dem Weg in vermeintlich sichere Lagerstellen. So existierte in Deutschland Anfang der fünfziger Jahre kein einziges der 30.000 Junkers-Flugzeuge mehr. Sämtliche heute noch existierenden, annähernd 100 Originalflugzeuge überstanden den Krieg außerhalb Deutschlands. Einige von ihnen haben inzwischen den Weg zurück in deutsche Luftfahrtmuseen gefunden. Eine Reihe guter Junkers Nachbauten ergänzt die wenigen Originale.

Die vorliegende Buchreihe ist eine Bestandsaufnahme der heute noch existierenden Junkers-Flugzeuge, sowie der inzwischen hergestellten Nachbauten und dokumentiert die Geschichte dieser Geräte. Der erste Band beschäftigt sich mit den frühen Junkers Entwicklungen, die unter der Leitung von Hugo Junkers bis 1932 entstanden sind. Teil II widmet sich der heute noch in großen Stückzahlen vorhandenen Junkers Ju52, während die Flugzeugentwicklungen nach der Zeit von Hugo Junkers in einem abschließenden dritten Band behandelt werden.



Herausgeber:
Paul Zöller Luftfahrtarchiv
www.luftfahrtarchiv.bplaced.net

Herstellung und Vertrieb:
BoD – Books on Demand, Norderstedt
Bezugsquelle:
<http://www.bod.de/shop.html>

